



Rede des Bayerischen Staatsministers des  
Innern, für Sport und Integration, Joachim Herrmann,

anlässlich der Pressekonferenz zur Einbürgerungsstatistik mit  
Einbürgerungen

am Freitag, 28. April 2023 in Fürth

**Es gilt das gesprochene Wort!**

Einbürgerungen Anrede!

Gesamtzahl  
Einbürgerun-  
gen

2021: 23.158

2020: 20.192

2019: 20.977

2018: 18.062

**Über 28.000 Einbürgerungen** in Bayern im vergangenen Jahr sind ein **starkes Zeichen erfolgreicher Integration**. Die **Gesamtzahl** der **Einbürgerungen** in **Bayern** ist mit **28.336 Fällen** im Vergleich zum Vorjahr erneut **deutlich gestiegen** – und zwar **um 22,3 %**. Damit setzt sich der **positive Trend** der vergangenen Jahre verstärkt fort.

Die deutlich gestiegenen Zahlen **begrüße** ich sehr. **Denn die Einbürgerungen** sind ein **wichtiger Schritt der Integration**. So können die neuen deutschen Staatsbürgerinnen und -bürger unsere Gesellschaft **auch politisch mit allen Möglichkeiten mitgestalten**.

Online-Antrag

Wer einen Antrag auf Einbürgerung stellen will, muss **einfach** und **unkompliziert** die Möglichkeit dazu haben. Deshalb kann die

Einbürgerung **mittlerweile überall in Bayern auch online** beantragt werden. Bayern ist damit das erste Land in Deutschland, in dem die Onlineantragstellung flächendeckend möglich ist.

Herkunftsstaaten

2021: 8.164 bzw. 35,3 %  
2020: 6.963 bzw. 34,4 %  
2019: 9.272 bzw. 44,2 %  
2018: 7.781 bzw. 43,1%

**Von den 2022 eingebürgerten Personen stammen 7.886 Personen**, also mehr als ein Viertel (27,8 %) aus **Mitgliedsstaaten der Europäischen Union**. Damit ist sowohl die absolute Zahl als auch der **Anteil der Unionsbürger** gegenüber dem Vorjahr leicht gesunken. Diese Entwicklung beruht im Wesentlichen darauf, dass die **Zahl der Eingebürgerten aus Syrien** massiv zugenommen hat – hierzu später mehr.

Die meisten Eingebürgerten aus der **Europäischen Union** kamen im vergangenen Jahr aus:

- **Rumänien** mit **2.374**,
- **Italien** mit **996**,
- **Polen** mit **856**,
- **Ungarn** mit **799** und
- **Griechenland** mit **600**.

## Brexit

2021: 576  
2020: 905  
2019: 2.087  
2018: 1.329  
2017: 974  
2016: 313  
2015: 86

Die Zahl der Einbürgerungen **britischer Staatsangehöriger** ist **deutlich zurückgegangen**. Nach Auslaufen der einbürgerungsrechtlichen Sonderregelungen wegen des Brexit ist die Zahl der eingebürgerten Briten mit **113** wieder auf dem **Niveau vor der Brexitdiskussion** und fällt statistisch kaum ins Gewicht.

## Hauptherkunftsstaaten

### Eingebürgerte Ukraine:

2011: 851  
2012: 666  
2013: 767  
2014: 586  
2015: 656  
2016: 655  
2017: 449  
2018: 450  
2019: 835  
2020: 490  
2021: 432

Zu den **Hauptherkunftsstaaten außerhalb der Europäischen Union** gehören:

- **Syrien** mit **5.803**,
- die **Türkei** mit **2.365**,
- der **Kosovo** mit **1.533**,
- der **Irak** mit **1.418**,
- die **Ukraine** mit **1.157**,
- **Indien** mit **766** und
- **Afghanistan** mit **689** Eingebürgerten.

## Massiver Anstieg bei Syrern

**Absoluter Spitzenreiter** bei den Herkunftstaaten **außerhalb der Europäischen Union** ist **wie bereits 2021 Syrien**. Von dort stammten **im vergangenen Jahr 20,5 % aller Eingebürgerten** (2021: 2.033 Personen bzw. 8,8 %).

Einbürgerungen türkischer StA Die Türkei nimmt mit **2.365** Eingebürgerten oder einem Anteil von 8,3 % nur den **zweiten Platz ein**, auch wenn ihre absolute Zahl deutlich zugenommen hat (*2021: 1.901 Eingebürgerte bzw. 8,2 %*).

Grundsatz: Eine ganz wesentliche **Grundvoraussetzung** der Einbürgerung ist eine **erfolgreiche Integration**. Dazu gehören die **notwendigen Sprachkenntnisse** und die **Verankerung in unserer Gesellschaft**.  
acht Jahre Vor- **Unsere ganz praktischen Erfahrungen zeigen: Das ist in der Regel erst nach acht Jahren Aufenthalt** in Deutschland der Fall.  
Aufenthalt

Wenn die Ampel-Koalition Einbürgerungsansprüche **schon nach fünf Jahren** einführen möchte, offenbart sie: Für sie kommt eine **Einbürgerung auch ohne Integration und ohne Integrationsleistungen** in Frage. Dazu sage ich ganz deutlich: **Das ist aus Sicht der Bayerischen Staatsregierung ein fataler Fehler.**

Sprachkennt-  
nisse

Auch der **geplante Verzicht auf Sprachkenntnisse** ist integrationspolitisch ein **verfehltes Signal**, auch wenn er auf bestimmte Personengruppen wie Ältere und Härtefälle begrenzt sein soll. Es wird so der **irrige Eindruck** erweckt, dass der **Spracherwerb** in Deutschland **nicht wirklich wichtig ist**. Dies gilt umso mehr, wenn die Regelung Menschen umfassen soll, die **über Jahrzehnte hinweg keine Sprachkenntnisse erworben haben**. Ausreichende Sprachkenntnisse sind jedoch die **Schlüsselkompetenz** für die Ausübung politischer Teilhaberechte und generell ein gelungenes Leben in Deutschland.

Schon heute:  
leichte Einbür-  
gerung für Inte-  
grierte

Was mich **besonders ärgert**: Oft wird in Zusammenhang mit dem Gesetzesvorschlag **bewusst** der **falsche Eindruck erweckt**, Einbürgerungen seien derzeit nur unter **unzumutbaren Bedingungen** möglich. Richtig ist aber: Das geltende Recht ermöglicht gut integrierten Menschen eine

**zügige Einbürgerung ohne größere Hindernisse.** Das wird in Bayern nicht zuletzt auch durch die **stetig steigenden Einbürgerungszahlen** bestätigt.

Einbürgerungen

Meine **Damen** und **Herren**, die **Einbürgerung** ist **viel mehr als nur ein formaler Akt**. Sie haben sich **bewusst** für Deutschland und Bayern entschieden und damit ein **starkes Signal** gesetzt. Mit Ihrem Entschluss zeigen Sie, dass Sie sich bei uns **wohl fühlen** und eine neue **Heimat gefunden** haben. Und zugleich auch, dass Sie sich auf unser Land **eingelassen** haben. Dass Sie sich zu den **Werten** und **Gesetzen unseres Landes bekennen** – kurzum, dass Sie **Teil unserer Gesellschaft** geworden sind.

Mit der **Aushändigung Ihrer Einbürgerungsurkunden** werden Sie deutsche Staatsbürgerinnen und Staatsbürger mit **allen Rechten** und **Pflichten**. Nutzen Sie Ihre **Möglichkeiten zur Teilhabe** und **Mitgestaltung!** Tragen Sie dazu bei, unser

Land **weiterzuentwickeln** – beispielsweise bei Wahlen oder der Kandidatur für Ämter! Lassen Sie uns **gemeinsam anpacken** und die **bayerische Erfolgsgeschichte** fortschreiben!

Schlussworte     Meine **Damen** und **Herren**, welch **beeindruckende Lebensläufe motivierter Menschen**. Ich **freue mich**, dass Sie sich alle für die deutsche Staatsangehörigkeit **entschieden** haben. Für Ihre Zukunft **wünsche** ich Ihnen **alles erdenklich Gute!**

Vielen Dank auch, dass Sie sich dazu bereit erklärt haben, an dieser Pressekonferenz teilzunehmen und für Gespräche mit den Medienvertretern zur Verfügung stehen.